

Teilnahme

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt 129,50 €. Für Mitarbeitende der Landesverwaltung M-V und Kooperationspartner der FHÖVPR M-V ist die Teilnahme gebührenfrei.

Anmeldung

Um eine Anmeldung **bis zum 17.10.2018** per E-Mail an Frau Millich (d.millich@fh-guestrow.de) oder per Fax an die Faxnummer 03843 283-908 wird gebeten.

Tagungsort

Die Veranstaltung findet im Festsaal (Lehrgebäude 4, Raum 271) der Fachhochschule statt.



Von Veranstaltungen in unserem Hause werden Fotoaufnahmen gefertigt, die zum Zwecke der Veröffentlichung im Internet, im Intranet und in Print-Medien genutzt werden. Mit der Teilnahme an den Veranstaltungen erklären sich die Gäste mit dieser Nutzung einverstanden.

Organisation

Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege des Landes Mecklenburg-Vorpommern
Institut für Fortbildung und Verwaltungsmodernisierung

Christiane Schilf
03843 283-510
c.schilf@fh-guestrow.de

Bernd Kalheber
03843 283-511
b.kalheber@fh-guestrow.de

Website des Institutes:
www.fh-guestrow.de/fortbildung/fi/

Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege
Goldberger Straße 12-13
18273 Güstrow
Telefon: 03843 283-0
Fax: 03843 283-900
E-Mail: poststelle@fh-guestrow.de
Internet: www.fh-guestrow.de

Mecklenburg
Vorpommern

In Führung gehen Arbeits(zeit)modelle – Arbeitszeit ist Lebenszeit?! –

Führungskräfte tagung,
07. November 2018

fho:/pr
Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei
und Rechtspflege des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Charakter der Veranstaltung

Wie, wann und wo finden bei Ihnen Arbeit und Leben zusammen?

Die Führungskräftetagung ist die vierte Veranstaltung der jährlich stattfindenden Fachtagungsreihe zur Thematik: „In Führung gehen – interdisziplinäre Ansätze aus Wissenschaft und Praxis“. Sie führt den Untertitel „Arbeits(zeit)modelle – Arbeitszeit ist Lebenszeit?! –“.

Die Gesellschaft und auch die Verwaltungen werden mit einem sich schnell wandelnden Verständnis von Arbeit, deren Stellenwert und Verfügbarkeit sowie ihrer Ausgestaltung konfrontiert. Gleichzeitig werden die Bedürfnisse und Erwartungen der Leistungserbringenden neu definiert.

Ziel der Veranstaltung ist es in diesem Zusammenhang nicht, ein Arbeits(zeit)modell zu favorisieren.

Sondern die Veranstaltung bietet ein Forum, um sich über aktuelle Forschungsergebnisse im Bereich der Arbeitsgestaltung, Arbeitsmodelle und deren (angenommenen) Auswirkungen zu informieren und dazu relevante Führungsthemen auf wissenschaftlicher Basis zu diskutieren.

Im Rahmen einer Podiumsdiskussion können Erfahrungen systematisch ausgetauscht werden.

Zielgruppen

Führungskräfte aus Verwaltung, Polizei, Wissenschaft und Wirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern, Akteure im Personalmanagement sowie Partner der FHöVPR M-V

Programm

- 9.15 Uhr Begrüßung**
Dr. Marion Rauchert, Direktorin der FHöVPR M-V
- 9.25 Uhr Grußwort**
Lorenz Caffier, Minister für Inneres und Europa M-V
- 9.40 Uhr Arbeitszeitmodelle und ihre Auswirkungen**
Dr. Anna Arlinghaus, Diplom-Psychologin
- 10.30 Uhr Kaffeepause**
- 10.50 Uhr Warum wir arbeiten: Anmerkungen eines Hirnforschers zu Motivation, alternden Gehirnen und Arbeitszeitgestaltung**
Prof. Dr. Martin Korte, Professor für Neurobiologie an der Technischen Universität Braunschweig
- 12.00 Uhr Mittagspause**
- 13.00 Uhr Konzepte der Arbeitsgestaltung nach Lebensphasen**
Prof. Dr. Lutz Bellmann, Professor für Volkswirtschaftslehre an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg; Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB)
- 13.45 Uhr Da geht noch was! - Die letzten Berufsjahre und den Übergang zum Ruhestand aktiv gestalten**
Birgit Schönberger, Coach und Beraterin
- 14.30 Uhr Kleine Atempause**
- 14:40 Uhr Podiumsdiskussion**
Moderation: Christiane Schilf, FHöVPR M-V
- 15:00 Uhr Fazit der anderen Art: Improvisationstheater**
- 15.30 Uhr Abschiedskaffee**

Referierende



Dr. Anna Arlinghaus, Wien

Dipl.-Psychologin, ehemals Mitarbeiterin der GAWO Gesellschaft für Arbeits-, Wirtschafts- und Organisationspsychologische Forschung e.V., Vorstandsmitglied der Arbeitszeitgesellschaft und der Working Time Society, seit 2016 hauptberuflich als Beraterin für die XIMES GmbH (Unternehmensberatung zu Arbeitszeit, Personalbedarf, Lohn & Gehalt) tätig.



Prof. Dr. Martin Korte, Braunschweig

Neurobiologe, Professur an der TU Braunschweig sowie Mitglied der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften; Forschungsschwerpunkte sind zelluläre Grundlagen von Lernen und Gedächtnis, von 2010 bis 2012 war er Vizepräsident der TU Braunschweig, viele Jahre war er leitender Studiendekan der Fakultät für Lebenswissenschaften. Aktuelle Veröffentlichungen: „Wir sind Gedächtnis“ (2017), „Jung im Kopf“ (2014)



Prof. Dr. Lutz Bellmann, Erlangen-Nürnberg

Wirtschaftswissenschaftler und Inhaber des Lehrstuhls für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Arbeitsökonomie, an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) als auch Leiter des IAB-Forschungsbereichs Betriebe und Beschäftigung. Seine Forschungsinteressen umfassen Themen der betrieblichen Arbeitsmarktforschung, wie z.B. die Beschäftigung von Älteren, die Folgen der Digitalisierung und den Wandel der industriellen Beziehungen.



Birgit Schönberger, Berlin

Politikwissenschaftlerin M.A, Journalistin und Business Coach. Ständige Autorin für Psychologie Heute, langjährige Erfahrung mit lebensphasenbezogenen Seminaren, Schwerpunkt: Letzte Berufsjahre und Übergang zum Ruhestand.

In den Pausen und nach der Veranstaltung stehen Ihnen die Referentinnen und Referenten für Gespräche zur Verfügung.